

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Band:** 84 (1997)  
**Heft:** 4: Stadtinterieur = L'intérieur urbain = City interior  
  
**Rubrik:** Vorträge

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Galerien

**Basel,**  
**Galerie Carzaniga & Ueker**  
Andres Luck, Riccardo Pagni  
bis 17.5.

**Basel, Galerie Littmann,**  
**Mühlegraben 3**  
Peti Brunner: Private  
Geographie  
bis 25.5.

**Genève,**  
**Galerie Anton Meier**  
Originalemultiplo. Gravures  
(pièces uniques) de: Lucio  
del Pezzo, Mimmo Rotella,  
Renato Volpini  
bis 17.5.

**Glarus, Galerie Tschudi**  
Martina Klein  
bis 17.5.

**Lausanne,**  
**Galerie Alice Pauli**  
Sélection de peintures  
et dessins d'artistes contem-  
porains: Geneviève Asse,  
Balthus, Julius Bissier,  
Bissière, James Brown,  
Jim Dine, Dubuffet, Estève,  
Sam Francis etc.  
bis 23.5.

**Zürich, Raum Ursula Tgetgel**  
Textile Unikate für den  
Raum von Gabie Hugener  
18.4.–31.5.

**Zürich, Sanske Galerie**  
Mary Shaffer  
bis 26.4.

## Architektur- Stadtrundfahrten

**London**  
Bis Ende November  
1997 organisiert Architectural  
Dialogue, London, regel-  
mässig geführte Touren in  
kleinen Gruppen. Führer  
sind Architekten, Architek-  
turhistoriker oder Architek-  
turjournalisten.

Weitere Auskünfte bei:  
Architectural Dialogue,  
West Hill House, 6 Swains  
Lane, London N6 6QU.  
Tel. 0044/181/ 341 1371,  
Fax 0044/181/342 9108.

## Vorträge

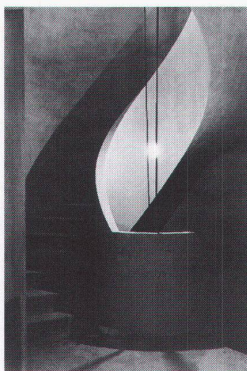
**Architekturforum Bern**  
28.4.1997: 18.30 Uhr im  
grossen Assisensaal des  
Amtshauses Bern: Dr. Niko-  
laus Hellmayr, Graz, «Posi-  
tionen Grazer Architektur in  
den 90er Jahren. Ein Gene-  
rationenbericht»  
5.5.1997: 18.30 Uhr im  
grossen Assisensaal des  
Amtshauses Bern: Paul Che-  
metov, Paris

**Architekturforum Zürich**  
**Vortragsreihe Alte Fuchse**  
21.4.1997: Paul Waltenspuhl  
23.4.1997: Max Graf  
28.4.1997: Willy Guhl  
5.5.1997: Tita Carloni  
Jeweils um 18.30 Uhr  
im Architekturforum, Neu-  
markt 15, 8001 Zürich.

**Vortragsreihe der**  
**ETH Zürich, Abteilung**  
**für Architektur,**  
**Sommersemester 1997**  
Dienstags, 17.00 Uhr,  
Auditorium HIL E4, ETH  
Hönggerberg, 8093 Zürich.  
15. April 1997: Peter  
Blake, «The future isn't  
what it used to be»  
(in englischer Sprache)  
22. April 1997: Aldo  
Rossi, «Le mie architetture»  
(in englischer Sprache)  
10. Juni 1997: Rudolf  
Manz, «Videoenergie»  
24. Juni 1997: Diskus-  
sion: Ausgewählte Diplom-  
arbeiten. Wintersemester  
1996/97.

## Preise

**db architektur bild 97**  
**Europäischer Architektur-**  
**fotografie-Preis**  
Im Juli 1996 wurde von  
der db (deutsche bau-  
zeitung) zum zweiten Mal  
der Europäische Architek-  
turfotografie-Preis «db  
architektur bild» ausgelobt.  
624 Fotografen aus ganz  
Europa beteiligten sich mit  
ihren Bildern zum Thema  
«Architektur schwarzweiss».



Preisträger 1997: Bruno Delamain

Die Wahl der diesjähri-  
gen Preisträger war dem-  
entsprechend schwierig. Die  
Entscheidung der sieben-  
köpfigen Jury unter dem  
Vorsitz von Prof. Rolf Sachs-  
se fiel auf Bruno Delamain,  
Frankreich. Dem Fotografen  
und Journalisten aus Paris  
ward im Mai zusammen  
mit dem Preis (12 000 DM)  
der Titel «Europäischer Ar-  
chitekturfotograf des Jahres  
1997» verliehen.

Zwei Preise in Höhe  
von 2500 DM gehen an  
Etienne Clement aus Lon-  
don und an die beiden ge-  
meinsam arbeitenden Foto-  
grafen Fritz Brunier und  
David Hiepler aus Berlin.

Weitere 24 Fotografen  
erhalten eine Anerkennung,  
darunter so bekannte Na-  
men wie Klaus Frahm (D),  
Horst Hamann (D), Pino  
Musi (I), Joe Oppedisano (I)  
und Luciano Rigolini (CH).

Das Wettbewerbser-  
gebnis wird in einem db-  
Sonderheft, das zur Preis-  
verleihung erscheint,  
umfassend dokumentiert.  
Neben den Preisträgern  
wird darin auch eine Aus-  
wahl der weiteren, be-  
merkenswerten Arbeiten  
vorgestellt.

Alle 112 Fotos können  
ausserdem in einer Aus-  
stellung im Original be-  
trachtet werden, vom  
16. Mai bis zum 1. Juni 1997  
in Bonn in der Kunst- und  
Ausstellungshalle der BRD,  
anschliessend auch in  
Stuttgart, Berlin, Edinburgh,  
München und weiteren  
Orten im In- und Ausland.

## Stuva-Preis 97

Die Studiengesellschaft  
für unterirdische Verkehrs-  
anlagen e.V. (Stuva) verleiht  
anlässlich der Stuva-Tagung  
97 in Berlin (1.12. bis  
4.12.1997) den Stuva-Preis  
97 für bemerkenswerte In-  
novationen auf dem Gebiet  
des unterirdischen Bauens.  
Die Stuva stiftet diesen  
Preis, um den Gedanken an  
die Nutzung des unterirdi-  
schen Raumes in der Fach-  
welt und in der Öffentlich-  
keit zu fördern. Er soll alle  
zwei Jahre anlässlich der  
Stuva-Tagungen vergeben  
werden – erstmalig 1997. Er  
besteht aus einer Skulptur,  
die speziell für diesen  
Zweck von einem namhaf-  
ten Künstler geschaffen  
wurde.

Ausgezeichnet werden  
die Person(en), deren Arbeit  
als eine besonders heraus-  
ragende Innovation der  
letzten zwei Jahre auf dem  
Gebiet des unterirdischen  
Bauens und relevanter  
Nachbargebiete zu beurtei-  
len ist. Dabei sind alle Fach-  
bereiche des unterirdischen  
Bauens einbezogen wie  
Planung, Bauausführung,  
Betrieb, Umweltschutz,  
Theorie, Versuchswesen,  
Wirtschaftlichkeit, Finanzie-  
rung, Marketing.

Auskünfte und Einsen-  
dung der Unterlagen:  
Studiengesellschaft für un-  
terirdische Verkehrsanlagen  
e.V. (Stuva), z.Hd. F. Blenne-  
mann, Mathias-Brüggens-  
Strasse 41, D-50827 Köln.  
Tel. 0049/221/597950,  
Fax 0049/221/59795-50.

Einsendeschluss ist der  
31. Juli 1997.

## Mies van der Rohe Pavilion Award for Euro- pean Architecture

Dieses Jahr wurde zum  
fünften Mal dieser Preis  
vergeben. Gewinner ist  
*Dominique Perrault* für die  
von ihm erbaute Biblio-  
thèque de France in Paris.

Weitere Auszeichnun-  
gen erhielten Sverre Fehn,  
Pierre-Louis Faloci und  
Peter Zumthor (Bad Vals).

## Neue Wettbewerbe

### Teufen AR: Kunsthaus

Um die Sammlung T,  
eine bedeutende Kollektion  
moderner Kunst, öffentlich  
zugänglich machen zu kön-  
nen, besteht die Absicht,  
das frei werdende Zeughaus  
in Teufen umzunutzen  
und als Kunsthaus bereit-  
zustellen.

Die Aufgabe der  
Architekten besteht darin,  
Vorschläge für einen zweck-  
mässigen Umbau des Zeug-  
hauses, mit geschickter  
Ergänzung der Anlage  
durch Annexbauten für zu-  
sätzliche Ausstellungs-  
räume, zu erarbeiten. Wei-  
ter werden auch Entwürfe  
für die Gestaltung des Zeug-  
hausplatzes erwartet.

Teilnahmeberechtigt  
sind Architekten, die in den  
Kantonen Appenzell A. Rh.  
und I. Rh. oder in der Stadt  
St. Gallen seit mindestens  
einem Jahr niedergelassen  
(Wohn- oder Geschäftssitz)  
sind. Unselbständig er-  
werbende Architekten,  
welche diese Bedingung er-  
füllen, sind teilnahmebe-  
rechtigt, sofern der oder die  
Arbeitgeber die obenstehende  
Bedingung ebenfalls  
erfüllen, jedoch selbst am  
Wettbewerb nicht teil-  
nehmen.

Dem Preisgericht  
stehen 90 000 Franken für  
Preise und Ankäufe zur Ver-  
fügung.

*Fachpreisrichter* sind:  
Marianne Burkhalter,  
Zürich; Roland Gnaiger,  
Bregenz; Otto Hugentobler,  
Herisau; Dr. Frank Krayen-  
bühl, Zürich; Katharina  
Steib, Basel; Thomas Eigen-  
mann, St. Gallen (Ersatz).

Die Wettbewerbs-  
unterlagen können nach  
Vorankündigung von Mitt-  
woch, 2. April 1997, bis  
Mittwoch 23. April 1997,  
beim Hochbauamt Teufen,  
Dorf 8, 9053 Teufen, Tel.  
071/335 00 44, gegen eine  
Depotgebühr von Fr. 500.–  
auf PC-Konto 90-851-5,  
Gemeindekasse Teufen, be-